

Diebe



die Täter kein Kinderspiel ist, zum Schutz des Eigentums KK

Mit hilfreichen Tipps (siehe Info-Box rechts) soll aufgezeigt werden, wie man sich und sein Eigentum wirksamer gegen Einbrecher schützen kann. Grundsätzlich gilt: Je mehr Hindernisse dem Einbrecher in den Weg gelegt werden, desto schwerer kommt er ans Ziel und lässt oft von seinem Vorhaben ab. 1598141

Aktive Althofner Feuerwehrjugend



Seit drei Jahren gibt es die Feuerwehrjugend Althofen „... ein starkes Stück Freizeit!“. Im spielerischen Rahmen geht es für 16 Mitglieder, darunter sieben Mädchen, um eine sinnvolle und aufregende Freizeitgestaltung mit vielfältigen Aktivitäten. Die 16 Jugendlichen und ein Ausbildersteam von Feuerwehrmitgliedern investierten mehr als 1.508 Stunden. In den Aktivstand überstellt wurden Elisabeth Delsnig, Hannes Delsnig, Patrick Rosenfelder, Marcel Strutz.

GUTE TIPPS: SO KÖNNEN SIE SICH VOR EINEM EINBRUCH SCHÜTZEN

Notruf: Speichern Sie die Notrufnummer der Polizei „133“ in Ihr Telefon

Wertsachen: Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an (entsprechende Vorlage liegt auf der Polizeiinspektion auf bzw. steht im Internet zum Download bereit)

Dokumente: Bewahren Sie Sparbücher und Losungswörter getrennt auf

Zeitschaltuhren: Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren

Terrasse: Sichern Sie Terrassentüren mittels Rollbalken oder Außenjalousien

Außenbereich: Installieren Sie Bewegungsmelder mit ausreichender Außenbeleuchtung

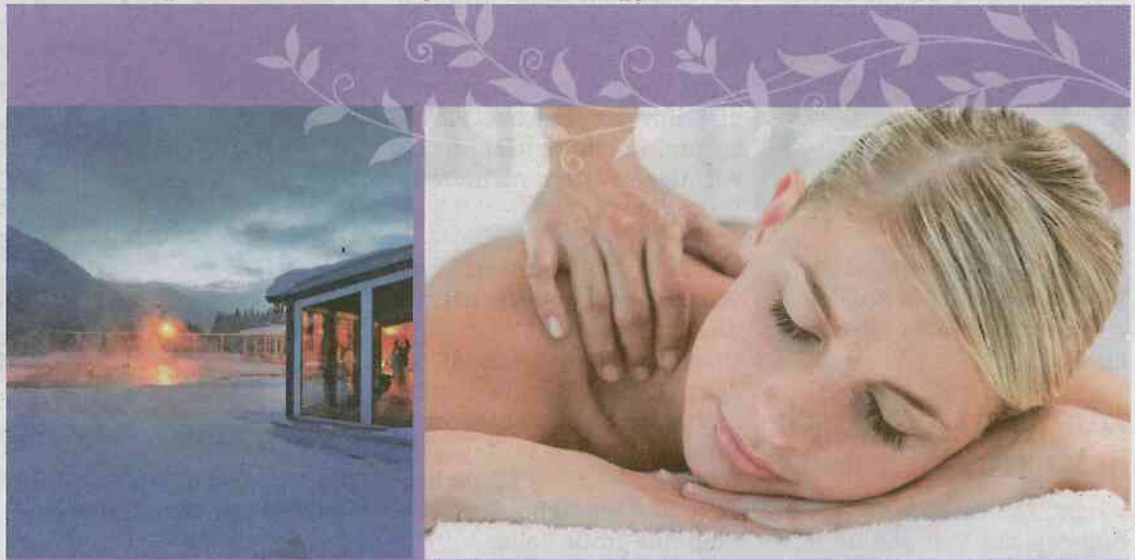
Postkasten: Sorgen Sie während Ihrer Abwesenheit für das Entleeren Ihres Postkastens

Alarmanlage: Überlegen Sie die Installation einer Alarmanlage

Nachbarn: Nachbarschaftshilfe kann Einbruchdelikten vorbeugen!!

Beratung: Nutzen Sie die Möglichkeit einer kompetenten, individuellen und kostenlosen Beratung von geschulten Präventionsbeamtinnen und Präventionsbeamten zum Thema „Eigentumsprävention“

Infos: Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter <http://www.bundeskriminalamt.at> oder auf den Facebook-Seiten www.facebook.com/bundeskriminalamt und natürlich auch auf der für Sie zuständigen Polizeiinspektion.



Loslassen

Wer sich regelmäßig erholt, fühlt sich ausgeglichener und kräftiger. Kennen Sie das? Sie sind völlig entspannt und plötzlich ist sie da, die zündende Idee, nach der Sie schon so lange gesucht haben! Noch im selben Moment erfüllen Sie Motivation, Tatkraft und Energie. Wir dürfen Ihnen gratulieren: Sie haben es geschafft, loszulassen und können Ihr Glück mit offenen Armen willkommen heißen.

Erleben Sie bei uns erholsame Momente für Körper, Geist und Seele.